

Oberliga-Saison 1988/89



1.FC MAGDEBURG

BERLINER FC DYNAMO

MITTWOCH, 5. APRIL 1989, 17.00 UHR

ERNST-GRUBE-STADION

Frühlingsstürme!

Meteorologisch zeigte sich der Frühling 1989 recht stürmisch und blies so manchem ins Gesicht. Ähnlich zeigten sich die österlichen Tage auch in der Fußball-Oberliga unseres Landes. Hätte man Experten nach den Resultaten vor Spielbeginn am 25. März befragt, so mancher hätte bei den 7 Spielen mit ein oder zwei richtigen Tips abgeschlossen. Und das nicht etwa aus fußballerischer Unkenntnis, sondern eben wegen der Turbulenzen, die der 17. Oberligaspieltag mit sich brachte. Nehmen wir nur die beiden sensationellen Heimniederlagen des BFC Dynamo und des 1. FC Lok Leipzig zur Beweisführung. Wenige Wochen vorher fertigt der BFC Dynamo die Rot-Weißen Blumenstädter im Halbfinale des Pokals mit 6:1 ab, ein Punktspielsieg deshalb nur eine Frage der Höhe. Aber dann ein 1:2. Oder der 1. FC Lok, in Aue ein glanzvolles 5:1 und dann gegen den Tabellenvorletzten, 1. FC Union, ein 0:1 auf heimischem Rasen. Das Fazit des österlichen Oberliga-Fußballs: Die ersten vier der Tabelle konnten nicht gewinnen, die letzten vier dagegen holten beide Zähler. Dadurch kommt auch unsere Clubelf, am Spieltag vorher 5:0-Sieger gegen Stahl Brandenburg, wieder mit in den Kampf um den Oberligaverbleib. Ab Platz 7, den jetzt Energie Cottbus einnimmt, beginnt die Zone der Mannschaften, die nun höllisch auf der Hut sein müssen, um nicht direkt in den Abstieg zu geraten. Unser 1. FCM, der HFC Chemie und Stahl Brandenburg, nur durch Tordifferenzen plazierte, haben 15 Punkte auf dem Konto, dann folgen mit Aue und Erfurt Mannschaften mit 14 Zählern. Am Ende der 1. FC Union und Sachsenring

Zwickau mit 12 bzw. 11 Punkten. Jeder Fachmann kann sich ausrechnen, nach ein solcher Spieltag, und die Verlierer sind ganz unten. Schon die heutigen Ansetzungen des 18. Spieltages könnten solche Resultate bringen. Der HFC Chemie muß zu Hause gegen den Tabellenzweiten FC Hansa antreten, Erfurt empfängt den 1. FC Lok, Wismut Aue den FC Carl Zeiss Jena, Cottbus reist zum 1. FC Union, und unsere Clubelf ist Gastgeber für den Serienmeister BFC. Niemand kann in diesen Spielen seine Hand dafür ins Feuer legen, daß am Ende der jeweiligen 90 Minuten Heimsiege die einzige Alternative sind.

Für unseren 1. FC Magdeburg kann heute nur die Devise sein, an die Leistungen der Spiele in Dresden und gegen Stahl Brandenburg anzuknüpfen und Punkte zu machen. Die Schützlinge von Joachim Streich haben die Potenzen dazu, auch gegen die Berliner Dynamos erfolgreich zu sein. Das Spiel der 1. Halbserie mit dem 1:1 unterstrich das. Aber die Situation heute ist natürlich eine andere, denn die Weinroten aus der DDR-Hauptstadt verstehen sich aufs Konterspiel. Das 4:1 in Halle unterstrich das eindeutig. Die Spieler um Dirk Heyne, Dirk Stahmann fehlt leider wegen dreimal Gelb, müssen deshalb die ganze Kampfkraft in die Waagschale werfen, um heute keine weitere Überraschung zu erleben.

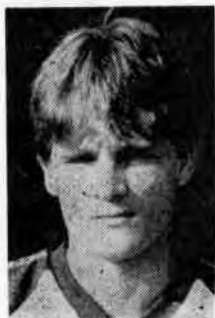
Zu diesem interessanten Fußballabend begrüßen wir Sie, liebe Zuschauer, den BFC Dynamo und das Schiedsrichterkollektiv unter Leitung von Hans Jürgen Bußhardt recht herzlich hier im Stadion und wünschen allen Beteiligten einen schönen interessanten Fußballvergleich.

HEUTE SPIELEN:

Halbzeit Endstand

	Halbzeit	Endstand
FC Karl-Marx-Stadt – Stahl Brandenburg	:	:
Dynamo Dresden – Sachsenring Zwickau (9. 3.)	:	4 : 1
1. FC Magdeburg – BFC Dynamo	:	:
FC Rot-Weiß Erfurt – 1. FC Lok Leipzig	:	:
1. FC Union Berlin – Energie Cottbus	:	:
Wismut Aue – FC Carl Zeiss Jena	:	:
HFC Chemie – FC Hansa Rostock	:	:

Mein Standpunkt zur Wahl am 7. Mai



HEIKO BONAN

geboren am 10. Februar 1966
Sportstudent
110 Spiele für den 1. FCM/12 Tore
1mal A-Auswahl
26mal Nachwuchsauswahl
23mal Juniorenauswahl

Für mich hat sich in den letzten Monaten viel verändert. Der Wunsch eines jeden Fußballers hat sich für mich realisiert. Ich wurde in die Nationalmannschaft berufen und, wenn auch noch nicht durchgängig, in einem A-Länderspiel eingesetzt. Das ist ein stolzes Gefühl, in der Auswahl sein Heimatland zu vertreten, und ich möchte das mit guten Leistungen untermauern. Auch mit unserem jungen Mannschaftskollektiv geht es wieder voran. Auch auf persönlichem Gebiet veränderte sich mein Le-

ben, und gemeinsam mit meiner Frau Kerstin wollen wir uns eine glückliche Familie aufbauen. Daß das möglich ist, verdanken wir unserem Staat, der DDR, der uns durch seine auf das Wohl des Volkes und die Sicherung des Friedens gerichtete Politik die sichere Grundlage schuf.

Für diesen Weg gebe ich am 7. Mai meine Stimme den Kandidaten der Nationalen Front.

Die Fans sind eine Macht!



Fan-Club „Staßfurt-Nord“

Leiter: René Nebel, Oberschüler
19 Mitglieder

Gründe für die Bildung:

- Interesse am Fußball
- den 1. FCM unterstützen
- mit dem Club zusammenarbeiten

Ziele des Fan-Clubs:

- beim Fan-Club-Turnier einmal den 1. Platz belegen
- noch mehr Fans für den 1. FCM gewinnen

- gegen Rowdys auftreten

Wünsche für den Club:

- Anknüpfen an die Erfolge der 70er Jahre
- wieder am EC teilnehmen

Wünsche für die Fan-Club-Arbeit:

- bei Kleinfeldturnieren mehr Treffen mit OL-Spielern und Trainern
- Turniere mit Fan-Clubs anderer OL-Gemeinschaften
- Sonderabteile bzw. -busse für Auswärts-spiele

Heute zu Gast

BERLINER FC DYNAMO

- Klubvorsitzender: Herbert Kraft
- Verantw. Oberligatrainer: Jürgen Bogs
- Mannschaftsleiter: Volkmar Sewkow
- Kapitän: Frank Rohde
- Arzt: Dr. Hans-Peter Bonczek
- Masseur: Harry Tost
- Clubfarbe: Weinrot-Weiß
- Aktuelle Auswahlspieler:
- A-Auswahl: Frank Rohde, Andreas Thom, Thomas Doll / U 21: Oskar Kosche
- Bisherige Erfolge:
- Fußballmeister der DDR 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988
- Pokalsieger der DDR 1959, 1988, 1989
- Gesamtbilanz der Spiele gegen den 1. FCM: 54 Spiele – 23 Siege / 14 Unentschieden / 17 Niederlagen, 60:48 Punkte / 86:69 Tore



- Ergebnisse der letzten 5 Jahre in Magdeburg

15. 3. 1988	1:2	16. 3. 1985	2:2
12. 11. 1986	3:1	5. 11. 1983	1:4
8. 3. 1986	0:0		



Obere Reihe von links nach rechts: Michael Schulz, Bernd Schulz, Rainer Ernst, Burkhard Reich, Dirk Anders, Hendrik Herzog, Frank Pastor, Andreas Belka;

mittlere Reihe: Frank Rohde, Andreas Thom, Thomas Doll, Bodo Rudwaleit, Oskar Kosche, Eike Küttner, Christian Backs, Waldemar Ksienzyk;

vordere Reihe: Thomas Grether, Marco Köller, Svend Fochler.

Neues vom FCM-Nachwuchs

Spitzentreffen!

Magdeburgs Fußballfreunde sehen im heutigen Spiel der Junioren-Oberliga das Spitzentreffen des Fußballnachwuchses der DDR. Die Junioren unseres Clubs, seit dem 2. Spieltag an der Tabellenspitze der JOL, und der BFC Dynamo, mit einem Zähler Rückstand auf Platz 2, treffen hier direkt aufeinander. Wer als Sieger den Platz verläßt, ist der Tabellenführer. Die dahinter platzierten Mannschaften, der 1. FC Lok Leipzig, Dynamo Dresden, der FC Hansa Rostock und der FCV, gaben am 17. Spieltag alle Punkte ab. Damit beträgt der Abstand vom gegenwärtigen Tabellenzweiten BFC Dynamo zum 1. FC Lok schon 3 Zähler. Das ist nicht wenig. Aus dieser Tabellensituation abgeleitet, könnte das heutige Spiel hier im Ernst-Grube-Stadion schon eine gewisse Weichenstellung bedeuten, wer am Ende die Nase vorn hat.

Unsere Clubjunioren siegten am letzten Spieltag in Zwickau mit 4:1 und schufen sich selbst die beste Ausgangsposition, in diesem Spieljahr mit ganz vorn zu landen. Das ist eine schöne Sache. Wichtiger jedoch ist, daß aus dem Juniorenkollektiv schon eine Reihe Spieler erste Bewährungsproben in der Oberliga unseres Clubs hatten. An der Spitze dabei wohl der zur Zeit noch verletzte Sandy Enge. Im Spiel gegen Brandenburg erhielt nun auch Timo Ehle seine Feuertaufe, Ingo Hermanns spielte in diesem Spiel kurzzeitig ebenfalls erstmals in der Oberliga und wurde auch in Zwickau eingesetzt. Hier zeigt sich also, daß gute Platzierungen in der Junioren-OL auch Einfluß auf die Entwicklung von Talenten haben, die wir sehr bald in unserer OL-Mannschaft wiedersehen möchten.

Für das heutige Spiel wünschen wir der von Dirk Ulrich und Martin Hoffmann trainierten Mannschaft viel Erfolg.

Junioren-Oberliga

1. 1. FC Magdeburg	17	40:14	27:7
2. BFC Dynamo	17	43:18	26:8
3. 1. FC Lok Leipzig	17	38:22	23:11
4. Dynamo Dresden	17	31:15	22:12
5. FC Hansa Rostock	17	28:20	21:13
6. FC Carl Zeiss Jena	17	35:21	20:14
7. FC Karl-Marx-Stadt	17	32:25	20:14
8. FC Rot-Weiß Erfurt	17	21:23	17:17
9. HFC Chemie	17	25:22	16:18
10. 1. FC Union Berlin	17	22:34	14:20
11. Sachsenring Zwickau	17	22:36	12:22
12. Wismut Aue	17	18:47	9:25
13. Energie Cottbus	17	7:37	8:26
14. Stahl Brandenburg	17	11:35	4:30

Jugendliga, Staffel A

1. FCV Frankfurt (O.)	17	61:14	30:4
2. BFC Dynamo	17	71:8	29:5
3. 1. FC Magdeburg	17	55:17	24:10
4. 1. FC Union Berlin	17	42:17	23:11
5. Energie Cottbus	17	25:23	21:13
6. Post Neubrandenburg	17	25:28	18:16
7. Stahl Brandenburg	17	26:31	18:16
8. FC Hansa Rostock	17	16:18	17:17
9. KKW Greifswald	16	16:39	13:19
10. Stahl Eisenhüttenstadt	16	12:36	10:22
11. Lok Stendal	17	14:40	9:25
12. Dyn. Rostock-Mitte	17	15:43	9:25
13. Rotation Berlin	17	14:44	9:25
14. Hydraulik Nord Parchim	17	7:41	6:28

Sonntag, 16. April 1989, 11.00 Uhr, Ernst-Grube-Stadion

Punktspiel der Jugendliga Staffel A

1. FC Magdeburg – Dynamo Rostock-Mitte

Aktuelle Informationen

● Der 1. FCM gratuliert zum Geburtstag

- am 22. März – Martin Hoffmann – Trainer
- am 23. März – Dirk Stahmann – Oberliga
- am 23. März – Gerd Planert – stellv. Vorsitzender
- am 24. März – Helmut Hönel – Mannschaftsleiter JOL
- am 25. März – Bernd Kockisch – Trainer
- am 25. März – Heinz Daenecke – Sportstättenverwaltung
- am 27. März – Guido Krause – Oberliga
- am 28. März – Reinhard Gregor – Trainer
- am 28. März – Julius Hampel – ehrenamtlicher Mitarbeiter
- am 29. März – Thomas Wiederhold – Fotograf
- am 1. April – Manfred Ziron – Kommissionsmitglied, zum 60. Geburtstag
- am 1. April – Felix Rosner – Mannschaftsleiter Nachwuchs
- am 3. April – Günter Kubisch – Übungsleiter
- am 5. April – Markus Wuckel – Oberliga

● 25 Jahre dabei

Heinz Warthemann – Mitarbeiter im Ordnerstab des 1. FC Magdeburg – kann auf eine 25jährige ehrenamtliche Mitarbeit in unserem Club zurückblicken. Herzlichen Glückwunsch!

● Auswahlaufgaben

In den Auswahlmannschaften des DFV der DDR waren in den letzten Wochen Spieler des 1. FCM eingesetzt. Dirk Schuster spielte in der U 21 in der CSSR.

Nils Mackel und Andreas Kruse spielten in der U 17, die Spiele gegen Bulgarien bestritt.

● Neu im Aufgebot

Uwe Rösler, geboren am 15. 11. 1968, bisher Stürmer bei Chemie Leipzig, spielt im Einvernehmen beider Gemeinschaften jetzt für den 1. FC Magdeburg.

● Beratung mit Fan-Clubs

Vor dem Spiel des 1. FCM gegen Stahl Brandenburg fand eine Beratung der Leitung des 1. FC Magdeburg mit Vertretern der Fan-Clubs des 1. FCM statt. Auch Vertreter der VP und der Transportpolizei nahmen an dieser Zusammenkunft teil, die sich schwerpunktmäßig mit Problemen der Erhöhung von Ordnung und Sicherheit befaßte und wo Konsequenzen aus den Randerscheinungen beim Spiel Dynamo Dresden gegen 1. FCM gezogen wurden. Alle Beteiligten waren sich einig darüber, daß unsere Fan-Clubs einen bedeutenden Beitrag zur Schaffung einer sportlichen Atmosphäre bei unseren Sportveranstaltungen leisten können.

● Immer noch verletzt

Derzeit fehlen im OL-Aufgebot immer noch Jens Landrath und Sandy Enge. Jens Landrath laboriert an den Nachwirkungen seiner Meniskusoperation nach Ende der 1. Halbserie. Sandy Enge erlitt in den Spielen der Junioren-WM in Saudi-Arabien eine Bruchverletzung und muß immer noch pausieren.

● Club-Echo im Handel

Das Club-Echo 1/89 mit vielen interessanten Fakten über unseren Club ist jetzt an den Zeitungskiosken erhältlich. Wir bitten, die Verzögerung bei der Auslieferung, von der Druckerei verursacht, zu entschuldigen.

● **Mittwoch, 19. April 1989, 17.00 Uhr, Ernst-Grube-Stadion**

Punktspiel der Oberliga

1. FC Magdeburg – Energie Cottbus

Juniorenoberliga: 15.00 Uhr

Mannschaftsaufgebote

BFC DYNAMO
Trainer: Jürgen Bogs

Bodo Rudwaleit
Oskar Kosche
Jens Uwe Zöphel
Frank Rohde
Bernd Schulz
Marco Köller
Burkhardt Reich
Eike Küttner
Michael Schulz
Rainer Ernst
Frank Albrecht
Jörg Fügner
Svend Fochler
Christian Backs
Thomas Doll
Andreas Thom

1. FC MAGDEBURG
Trainer: Joachim Streich

Dirk Heyne
Andreas Narr
Detlef Schöbler
Frank Cebulla
Thomas Kluge
Dirk Schuster
Frank Siersleben
Heiko Bonan
Peter Köhler
Wolfgang Steinbach
Guido Krause
Stefan Minkwitz
Markus Wuckel
Heiko Laeßig
Andreas Brinkmann
Uwe Rösler

Schiedsrichter: Sportfreund Hans Jürgen Bußhardt
Linienrichter: Sportfreunde Peter Müller/Wilfried Trexler

Herausgeber: 1. FCM, Komm. Öffentlichkeitsarbeit

Preis 0,50 M